

## Projekt Armut

### Protokoll 6. Treffen 27.09.2023

#### Anwesend waren:

Rita Koerffer, Anne Krings, Sarah Höner, Walter Amberg, Liesel Koschorreck, Rolf Terkartz, Herbert Reiter, Lukas Pazzini, Peter Becker (Protokoll)  
Entschuldigt ist Lothar Wirtz.

Lukas Pazzini leistet seit Anfang des Monats einen Freiwilligendienst im Stadtmuseum und arbeitet in dieser Zeit beim Projekt Armut mit.

Rita Koerffer hat angefangen, die Dürener Zeitung ab 1950 auszuwerten nach Armutsthemen. Als besondere Themen ist da zu lesen von Wohnungsnot und Arbeitslosigkeit.

Herbert Reiter sagt, dass er zu Armutsstichworten im Stadtarchiv recherchieren wolle. Dies hat das Ziel, bei der Recherchearbeit zielgerichteter vorgehen zu können.

Liesel Koschorreck berichtet, dass der Termin mit Frau Böckels abgesagt werden musste, weil diese sich um ihren kranken Mann hatte kümmern müssen. Der Termin solle aber zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

Peter Becker berichtet, dass er von Peter Koschorreck die Anregung bekommen habe, die geplante Ausstellung auch als -verleihbare- Wanderausstellung zu konzipieren. Wir wollen zu gegebener Zeit dies bedenken.

Lothar Wirtz hatte die Frage gestellt, wer Zielgruppe der Ausstellung werden solle. Diskutiert wird in der Gruppe, nicht nur das „normale“ Sonntagsbesucherpublikum ansprechen zu wollen, sondern die Ausstellung auch so zu konzipieren, dass sie ein jüngeres/ jugendliches Publikum ansprechen solle.

Lukas Pazzini bringt ein, hier auch seine Kontakte zu Musik-/ Kulturszene mit einzubeziehen.

Peter Becker berichtet von einem geplanten Zeitzeugengespräch mit einem Ehepaar. Diese haben in der Nachkriegszeit in Holzbaracken in Birkesdorf und Merken gelebt und dort Not und Armut erfahren. Das Gespräch wird unter Beteiligung von Leo Neustraßen am 12. Oktober 10 Uhr im Stadtmuseum geführt werden.

Peter berichtet, dass am 28.09.2023 beim Türkischen Integrations- und Sportverein ein Gespräch zum Thema „Armut in Düren bei Einwanderungsfamilien“ stattfinden soll. Der Kontakt zu dem Verein war über Türkan Mark hergestellt worden.

Wir diskutieren den Entwurf für einen Ausstellungsaufbau, den Peter erstellt hat. Der Entwurf wird weitgehend für gut und das Thema umfassend gefunden. Einige Änderungen

bzw. andere Zusammenstellungen werden aber vorgeschlagen. So soll ein Themenblock die Situation in der Nachkriegszeit beleuchten, was damals bei Armut geholfen hat. Ein weiterer Themenblock soll sein, was auch heute Menschen hilft, die in Armut leben. Und auch das Thema Reichtum-Armut soll seinen Platz erhalten.

Das Thema „Armut und Religion“ wird andiskutiert. Es wird als ein möglicherweise schwieriges Thema betrachtet, weswegen wir wenn überhaupt sensibel mit umgehen sollten.

Peter wird den Entwurf entsprechend überarbeiten.

Zu den einzelnen Themen: Hier hat Peter für jedes Thema eine eigene Datei angelegt.

Diese Dateien sind zum Teil schon gefüllt mit Stichworten/ Überschriften, die wie im Laufe der Zeit benannt haben. Es sind aber noch nicht alle Stichworte aufgenommen. Peter will bis zum nächsten Treffen alle bei ihm festgehaltenen Stichworte in die Dateien übertragen.